

Sommertheater sprengt Erwartungen



Zum ersten Mal veranstaltete der ECV „Die Römer“ in diesem Jahr ein Sommertheater. Unter dem Motto „Kontaktanzeigen bringen's voll“ wollte die Theatergruppe des ECV in einem kleineren Rahmen an den großen Erfolg der alljährigen Theaterstücke im November anknüpfen. Jedes Jahr veranstaltet der ECV nämlich ein Theaterstück zum Beginn der neuen Kampagne an einem Wochenende um den 11.11., doch in diesem Jahr sollte alles anders werden, die Freunde Alwin Pfeifer, Frank Jungblut, Ralf Secker und Dieter Koch hatten eine Idee, warum nicht ein Theaterstück im Sommer spielen? Gesagt, getan, die vier Laienschauspieler setzten sich zusammen und schrieben ein Stück. Als Ort des Geschehens sollte das Weingut Koch dienen. Dieter Koch und seine Eltern stellten dies gerne zur Verfügung und mit viel Liebe zum Detail verzauberte die Familie Koch ihren Hof zu einem wunderschönen und idyllischen Platz, der zum Verweilen einlud.

Am Wochenende vom 24. bis 26. Juli sollte es dann endlich so weit sein, das Sommertheater sollte in seine erste Runde treten. „So einen Ansturm haben wir nicht erwartet“, berichtet Karin Helbig, Souffleuse der Gruppe. Schon nach wenigen Stunden waren diese 3 Termine restlos ausverkauft und schnell war klar, um diese riesigen

Nachfragen bewältigen zu können muss ein Zusatztermin her. Nach drei hervorragenden Vorstellungen an wunderschönen, sonnigen, Tagen im Weingut Koch trat Ruhe ein – Ruhe auf der Bühne, das Telefon von Leiter Udo Hammen und seiner Frau Margret stand nicht mehr still. Jeder wollte eine Karte für den angekündigten Zusatztermin und eine der drei Vorstellungen am Wochenende vom 14. bis 16. August. Auch diesmal sollte die Gruppe Glück haben, es versprach ein warmes Wochenende zu werden. Auf der Bühne zu sehen waren Dieter Koch, der seinem Namen alle Ehre machte und als Koch Horst in seiner Kneipe „Zum dreckische Leffel“ mit seiner Frau Waltraud



Schlembach (Margret Hammen) seine drei Freunde Heribert Dünnbrett (Ralf Secker), den Staubsaugervertreter, den Tierarzt Detlef Hinten (Alwin Pfeifer) und den Bauer Alfons Schnicker (Frank Jungblut) bewirte. Die drei Junggesellen haben sich mit Hilfe von Kontaktanzeigen auf die Suche nach dem richtigen Partner gemacht und jeder eine Verabredung arrangiert. Doch wie sollte es anders sein, die drei Freunde verwechseln die Termine und so kommt erst am Ende heraus, dass Detlefs „derre Rothhaarische“ (Kornelia Jung/ Angelina Huber) bei Alfons war, Alfons „Blonde, mit extrem weibliche Rundunge“ (Ute Jungbluth) bei Heribert und „der gut gebaute Dunkelhaarische“ (Udo Hammen) bei Detlef gelandet ist. Den passenden Abschluss zu diesem gelungenen Theaterstück lieferte Dieter Koch in seiner Rolle als Horst, indem er das Stück mit den Worten: „Kontaktanzeigen bingen's voll“, beendete und so den Zuschauern den Weg in die eigens für diesen Anlass vorbereitete „Kontaktbar“ entließ. Doch zuvor forderte Robert Pfeiffer, der mit Witz und Humor durch Stück führte, den Applaus des Publikums ein, das dieser Forderung gerne nachging und seine Schauspieler gebührend feierte. Für das leibliche Wohl der Gäste und Schauspieler sorgten die vielen Helfer um Küchenchefin Doris Ritzinger. Abschließend ist zu sagen, dass dieses Vorhaben ein voller Erfolg, auch über die ebersheimer Grenzen hinaus, war, und wohl niemand damit gerechnet hat.

H.A.



Rad - Service
Ebersheim

Unser Service:
Fahrrad An & Verkauf
Ersatzteile & Zubehör
Verkauf von Neufahräder

Öffnungszeiten:
 Montags von 16:30 bis 19:00
 Freitags von 16:30 bis 19:00
 Samstags von 9:00 bis 14:00

Frank Fehler 0173/3107873
 Rainer Worf 0179/6934626
 Weedengasse 3 • 55129 Mainz

I nh. Frank Fehler und Rainer Worf

Familienanzeigen

*Für die vielen Glückwünsche und
Geschenke zu meinem*

70. Geburtstag

*bedanke ich mich ganz herzlich bei
allen Verwandten, Freunden und
Bekanntem.*

Rosemarie Worf

Mainz-Ebersheim, Sept. 2009



Liebes Kita-Team, der Abschied war sehr emotional, nicht unser Ding!

Darum möchten wir uns auf diesem Wege noch einmal herzlichst bedanken. Jasmin durfte 3 Jahre zu Gast in euerem tollen Haus sein. Sie durfte euer 1. Integrationskind sein, ihr habt uns keine Steine in den Weg gerollt, nein ihr habt sie mit bei Seite geschoben. Dank euerer Hilfe ist ihr Standbein an der Lebensleiter stabiler und fester geworden. Wir danken dem Team Sabrina, Natalia, Beate, Nadine, Sandra, Birgit, Annette, Anne, Steffi, Christiane, Manuela, Kerstin, Judith, der Küchenfee und der Hauswirtschaftskraft, sowie unserer Integrationshilfe Vera, die ihre Aufgabe toll gemeistert hat.

Ich ging in den besten Kindergarten den man sich nur denken kann.

Vielen, vielen Dank für Alles
euere Jasmin mit Eltern und Oma